

Schulen sind sichere Orte!?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 13. November 2020 15:17

[Zitat von samu](#)

Der "Lightlockdown" müsste sich eigentlich jetzt langsam bemerkbar machen...

Ich habe ja von Ahnung an gesagt, dass von den öffentlichen Einrichtungen mit Hygienekonzepten keine Gefahr für relevantes Infektionsgeschehen ausgeht. Es war also im Prinzip eine unnötige Kollektivstrafe zulasten ganzer Branchen (Artikel 12 GG?).

Anfangs waren es ja vor allem Unterkünfte für Migranten und private Großfeiern die in der Kritik standen, jetzt scheint es sich wohl auf die Schulen und den öffentlichen Verkehr auszudehnen. Was haben all diese Orte gemeinsam? Es können hier schwer Abstände eingehalten werden bzw. wird der nahe Körperkontakt bewusst in Kauf genommen.

Schauen wir mal noch eine Woche, aber wenn sich dann nichts tut, sollte man die ganzen geschlossenen Geschäfte nicht weiter leiden lassen!